

älöp Weizenstroh mit Kleie vermischt (Pferdefutter)
alayaí Schielender
älám kaiserliche Schutzfahne für Beamte und deren Gepäck (rot oder gelb) (a.)
albán (*alwán*) Fronarbeit; Grundsteuer
älätipüt Mensch mit 6 Zehen an einem Fuß
aldíramaq sich beeilen; *aldíraš*; *māniñg išim tōla aldíraš ikān* meine Geschäfte sind sehr dringend
alqán innere Handfläche (ohne die Finger)
älō palčáq Rappe mit weißen Beinen
älō pōpák Wiedehopf
älō čapán eine Art Bussard
álmāp Haken
ām (*ēmī*) Vulva
ámčák (*ámčik*) weibl. Brust, Euter
ambūr (*hambūr*) Zange (p.)
ámđi jetzt
ámgák Plage, Mühe
ān Tätowierung, *nicht* Schminke; *ān salmaq* tätowieren. (Die Tätowierung [meist Schrift] wird angeblich mit einem heißen Eisenstäbchen aufgezeichnet und sodann die Farben aufgelegt.)
āna (auch *īnā*) Mutter; aber Anrede seitens der Kinder „*āpam*“
ānča, *múnča* (*múnčā*), *šúnčā* so viel, in solchem Grade, in solchem Maße
āndīn āngzā = *āndīn kīn* (Luk-čun)
ānsiz eng, gefährlich (von Wegen)
āngzā = *āndīn kīn* (Turfan)
āngqarmaq wissen machen, verkünden
ānglik Schminke
āngil, *āngin* Kleidung
āwáz Stimme (p.)
āvra Urenkel
āvrišim Seide
āi Mond, Monat; *āi qoidī* es ist Mondfinsternis entstanden. (Bei Mond- und Sonnenfinsternis werden Gewehre abgeschossen, Trommeln geschlagen usw. Die Mondfinsternis bedeutet eine schwere Gefahr für den osmanischen Sultan, die Sonnenfinsternis für den Chan in Peking.)
āiyā baqár Sonnenblume (Qōmul); in Turfan *āptāp pārst* (p.)
āi páng Glatzkopf
airímaq, *ārímaq* trennen
ail (?) [*ald* (?)] etwa „Vorderseite“. Kommt nur mit Possessivsuffixen vor und bedeutet dann: *aldīdīn* von seiner Gegenwart, Vorderseite her = von jemand her *bāgimniñg aldidīn kalgān kā* = der vom Wang

kommende Palastsoldat; *māniñg ailimyā* (*aldimyā*, *qēšimyā*) *kālmāsūn* er soll nicht in meine Gegenwart kommen (siehe auch Gegensatz *ailī pēšāp*, *arqa pēšāp*)
āilā Tante (väterlicher Seite), ältere Schwester
āilātīp; *χánγā χātī āilātīp* dem Kaiser einen Brief gesandt habend
ailanmaq um jmd. herumgehen, herumtanzen
ailī pēšāp Harn (p. t.)
aimāq = *ōn ölük* die Gemeinde
ayāq (*ayāy*) Fuß, Bein; *kitāp niñg ayēyīda* „am Ende des Buches“; *āt ayāqīda qalmaq* in Gefahr sein
úpā weiße Schminke
ōpkā Lunge
ōt Gras, Kräuter; Feuer (das Haus brennt *ōigā ōt kātī*)
ōtán für *ōtūn* Brennholz (Gegend von Gūma, Qaryāliq)
ōt Galle
ōtāmāk beten; (*bis nāmaz ōtāinī* wir wollen beten); für etwas aufkommen, etwas bezahlen
ōtānā Darlehen, geliehenes Geld, ö. *almaq* sich Geld leihen
ūtūn = *bútkā* von dort – nach hier (Qōmul)
utrančī der mittlere
ūtīri qol Mittelfinger (und -Zehe)
ōtkārmā grobes Sieb (Qōmul)
ōtgūn, *ōtkūn* scharf (Messer)
ōtmāk über, durch etwas gehen, durch etwas dringen (örtlich und zeitlich) *gunahīdīn ōtdī* (*ōttī*) er vergab (ihm) seine Sünde
ōtūp kātīmāk durch etwas (die Wüste, über einen Paß usw.) gehen
ūtūp kātīmāk (*ūtīmāk*) verloren sein oder werden; *ūtūriup qoimaq* verlieren
ōturmaq (für *olturmaq*) sich setzen
ūtūrú die Mitte
ōtuyúč kleiner Kätmán (Hacke)
ōtūkčī Schuhmacher; kleiner Rüsselkäfer
ōtūn Brennholz; in Gūma *ōtán*
uğús billig (von Menschen niedrig, *ōgī* Beute (?) (Qōmul) arm)
ūč, *ūš* drei
ōč Rache; *χun almaq* Blutrache üben
ūča Rücken, Schulter
ūčar gān die Vogelwelt (p. t.)
ōčāq (*γ*) Feuerstelle; *tómūr ōčāqī* Dreibein zum Aufstellen des Kessels usw.
ōčák Winterschlaf der Igel, Dachse usw.); *ōčákkā kirmāk* den Winterschlaf antreten

ūčmaq fliegen; *ūčár* (*ūčúr*), *ūčídō*, *ūštī*
ōčūp (*ūčūp*) *qalmaq* ausgehen (Feuer)
ōčūrūp (*ūčūrūp*) *qoimaq* auslöschten (eine Lampe, ein Feuer) s. *ūš-ūčūr* Inhalt, Sinn (eines Briefes, einer Rede); *ūčūramaq* jmd. begegnen
ūčūgā (*ūčūrgā*?) Gedärme
oχšamaq ähnlich scheinen, gleich sein; *oχšās* ähnlich, gleich (Gegensatz *bōlāk*, *bášqa* verschieden); *oχšaidō* es scheint so (zu sein); *ol kīšī yalyán oχšaidō* jener Mensch scheint lügnerisch zu sein
uχlamaq schlafen
uχmaq hören, verstehen; *úqudō* er versteht; *úχtī* er hat verstanden; *uχtūng mū* hast du verstanden?
ūdūrgā Meißel
ūdīgān Ratte (?) (Kučā)
ōrā Grube, Fallgrube, Vorratsgrube für Weizen usw.
ōrā bōrk große Mütze (Qōmul)
ōradān rotes Färbemittel (vegetabilisch; *Asperugo procumbens* [Scully])
ūrān Saat; *ūrān čaštī* er hat ausgesät
ōrtāng Poststation
ūrģān eine Art Birne
ōrdā, *ōrdī* Hoflager, Schloß; Briefe des Wang von Luktschun tragen die Aufschrift: *ūlūy ōrdā đīn*
ōrdāk Ente
oryāq Sichel
ōryamaq (*ōramaq*) mähen
ūrķāmāk scheuen (Pferd)
orgānmāk lernen
ōrgātmāk lehren
ōrlātmāk jmd. zu einem höheren Rang erheben
ōrmāk flechten (Zopf usw.)
ūrūy Samen; *ūrūy sāčmaq* (*čāčmaq*) säen
ūrūq, *ōrūq* mager, arm (für *arīq*)
ūruqčā Kern des Steinobstes
ōrún Ort, Stelle
ōrilmāk umgestoßen werden, um-
ūs gut [fallen]
ūs (*yūz*) Gesicht, *pīčāqniñg ūzī* Schneide des Messers
ūzā – *būzā* (*ūzī* – *būzī*) hier – dort
uzatmaq jmd. festliches Geleit geben
uzāq weit (selten)
ozāqī yīlī vorletztes Jahr
ūzāngī Steigbügel; *ū. bēyī* Bügelriemen
ōzģā verschieden; = *bōlāk*, *bášqa*
ōzu kūn drittletztter Tag (heute vor drei Tagen)
ūzmāk zerreißen (Faden etc.); *ūzūp almaq* abreißen